

Australien: Gericht stoppt Flüchtlingsaustausch

Sydney. Australiens Oberster Gerichtshof hat die geplante Aufnahme von Asylbewerbern durch Malaysia am Mittwoch als illegal abgelehnt. Eine im Juli zwischen Canberra und Kuala Lumpur unterzeichnete Vereinbarung sah vor, daß Malaysia 800 Asylbewerber aus Australien aufnimmt. Im Gegenzug sollte Australien 4000 der derzeit in Malaysia registrierten 90000 Flüchtlinge aufnehmen. Zwei Afghanen hatten gegen die Vereinbarung geklagt. Ihre Anwälte argumentierten, daß Australien damit gegen seine Pflichten gegenüber Asylbewerbern verstoße. Das Gericht schloß sich dieser Auffassung an.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/169763.australien-gericht-stoppt-fluechtlingsaustausch.html>